

Germany-Siegburg: Accounting, auditing and fiscal services

OJ S 73/2022 13/04/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: RSAG Anstalt des öffentlichen Rechts

Postal address: Pleiser Hecke 4

Town: Siegburg

NUTS code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postal code: 53721

Country: Germany

Contact person: Stabsstelle Recht

E-mail: thomas.knierim@rsag.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.rsag.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBD5VY/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBD5VY>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Anstalt des öffentlichen Rechts

I.5. Main activity

Other activity: Abfallwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

EU-weite Ausschreibung von Wirtschaftsprüfungsleistungen für die RSAG-Unternehmensgruppe

Reference number: 335.234

II.1.2. Main CPV code

79200000 Accounting, auditing and fiscal services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die in diesem Vergabeverfahren zu vergebenden Leistungen betreffen die für die RSAG-Unternehmensgruppe zu erbringenden Wirtschaftsprüfungsleistungen. Diese Leistungen umfassen die gesetzlichen und freiwilligen, satzungsgemäß vorgeschriebenen Prüfungen der Jahresabschlüsse und Lageberichte zunächst für das Geschäftsjahr 2022 (01.01.2022 bis 31.12.2022).

Der Auftrag umfasst hierbei auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gem. § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2

Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG). Jahresabschlüsse und Lageberichte der Gesellschaften/Unternehmen sind nach Maßgabe der für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellen und zu prüfen. Die Prüfungsergebnisse sind in den Gremien vorzutragen.

Die Prüfungsleistungen beziehen sich aufgrund vertraglicher Unternehmensbeziehungen auf die RSAG Anstalt des öffentlichen Rechts und die Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH mit ihrem Tochterunternehmen RSEB Rhein-Sieg Erdendeponiebetriebe GmbH. In der Unternehmensgruppe sind ca. 600 Mitarbeiter beschäftigt.

RSAG AöR wird nach den Vorschriften ihrer Unternehmenssatzung und der Kommunalunternehmensverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (KUV NRW) vom 24.10.2001, GV. NRW. S. 773 - in der jeweils gültigen Fassung - über die Wirtschaftsführung, Vermögensverwaltung und Rechnungslegung geführt.

Für das Prüfungsjahr 2022 ist zu berücksichtigen, dass eine Umstrukturierung der RSAG-Unternehmensgruppe stattgefunden hat bzw. im Jahr 2022 abgeschlossen wird. Hierbei findet eine Verschmelzung der bisherigen Tochterunternehmen der Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH (KRS KompostWerke Rhein-Sieg GmbH & Co. KG, KRS Kompostwerke Rhein-Sieg Verwaltungs GmbH, EntsorgungService Rhein-Sieg GmbH (ERS)) auf die Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH statt. Der abschließend vorgegebene Aufgabenumfang wird den ausgewählten Bewerbern im Rahmen einer detaillierten Aufgabenbeschreibung mitgeteilt. Im Rahmen der Verhandlungen sind die zu erbringenden Leistungen gemeinsam mit den Bietern ggf. zu konkretisieren.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79212000 Auditing services, 79212500 Accounting review services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Main site or place of performance: RSAG-Verwaltung Pleiser Hecke 4 53721 Siegburg

II.2.4. Description of the procurement

s. Ziff. II.1.4)

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Vgl. Optionen (II.2.11)

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Bewerber müssen die gesetzten Mindestbedingungen erfüllen. Sollten mehr als fünf Bewerber die gesetzten Mindestbedingungen erfüllen, erfolgt eine Auswahl der Bewerber zunächst anhand

von Auswahlkriterien. Dies wird in Form einer Bewertung von Referenzen mittels Punkteschema vorgenommen.

Die vorgenannte Auswahl erfolgt anhand nachfolgend aufgeführter Systematik.

Hierzu dürfen die Bewerber maximal drei weitere Referenzen einreichen. Dies betrifft Referenzen mit folgender Anforderung:

- Referenzen des Bewerbers über die Jahresabschlussprüfung entweder eines Eigenbetriebs bzw. sonstigen Unternehmens ohne eigene Rechtspersönlichkeit, einer Anstalt des öffentlichen Rechts, eines Zweckverbandes oder einer kommunal beherrschten Gesellschaft in privatrechtlicher Rechtsform mit mind. 51 % kommunaler Beteiligung. Das geprüfte Unternehmen/Einrichtung muss im Bereich der Abfallwirtschaft tätig sein. Die Prüfungsleistungen müssen im Zeitraum 2016 - 2021 erbracht worden sein.

(Hierbei ist zu beachten, dass die Referenz, welche zu den Mindestbedingungen vorgelegt wurde, beim Auswahlverfahren nicht berücksichtigt wird.)

Die Bewertung der maximal drei zulässigen Referenzen erfolgt dann je Referenz unter Berücksichtigung eines Punkteschemas (vgl. Kurzinformation).

Die fünf Bieter mit den höchsten Punktezahlen sollen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Bei Punktegleichheit werden vorrangig die Bewerber ausgewählt, welche in Summe die höchsten "Bonuspunktzahlen" erreicht haben. Sollte auch danach noch Punktgleichheit bei mehreren Bewerbern vorliegen, entscheidet für diese Bewerber das Los.

Ergänzender Hinweis zum Auswahlverfahren:

Soweit ein Bewerber in dieser Auswahlstufe weniger als die max. drei Referenzen (als Auswahlkriterium) einreicht, erhält er für die fehlenden Referenzen jeweils 0 Punkte und diese 0 Punkte werden in die Wertung einbezogen. Gibt der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft mehr als die max. drei geforderten Referenzen bei den Auswahlkriterien an, werden lediglich die drei erstbenannten Referenzen berücksichtigt.

Die Auswahlsystematik wird zusätzlich in dem Dokument "Kurzinformation" transparent bekanntgegeben. Die "Kurzinformation" ist auf der elektronischen Vergabepattform "Vergabemarktplatz NRW" in dem Projektraum dieses Vergabeverfahrens für alle interessierten Unternehmen abrufbar.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag über die Prüfungsleistungen verlängert sich maximal fünfmal um jeweils ein weiteres Prüfungsjahr (2023 bis 2027).

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bei der Angabe zur Laufzeit des Vertrages in Monaten (s. Ziff. II.2.7) handelt es sich um eine ca.-Angabe. Die zu erbringenden Prüfungsleistungen für das jeweilige Geschäftsjahr werden in der Regel im Juni eines Jahres (im ersten Prüfungsjahr vorauss. Anfang Oktober) beauftragt. Die Vorstellung des Jahresabschlusses im jeweiligen Gremium erfolgt nach den durchgeführten Prüfungsleistungen in der Regel im Juni des Folgejahres.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung
- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EUR unter Angabe des Versicherungsunternehmens (Mindestbedingung Nr. 2)

Hinweis:

Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Auswertung der Teilnahmeanträge den Versicherungsschutz durch die Vorlage einer Kopie des Versicherungsscheins nachweisen zu lassen.

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019 bis 2021). Der Mindestumsatz muss hierbei 3 Mio. EUR in jedem Jahr betragen haben. (Mindestbedingung Nr. 3)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung zu einer Referenz des Bewerbers über die Jahresabschlussprüfung

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung zu einer Referenz des Bewerbers über die Jahresabschlussprüfung entweder eines Eigenbetriebs bzw. sonstigen Unternehmens ohne eigene Rechtspersönlichkeit, einer Anstalt des öffentlichen Rechts, eines Zweckverbandes oder einer kommunal beherrschten Gesellschaft in privatrechtlicher Rechtsform mit mind. 51 % kommunaler Beteiligung. Das geprüfte Unternehmen/ Einrichtung muss im Bereich der Abfallwirtschaft tätig sein. Die Prüfungsleistungen müssen in mindestens einem Jahr des Zeitraums 2018 - 2021 erbracht worden sein. (Mindestbedingung Nr. 5)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Bei den Bewerbern muss es sich um einen zugelassenen Wirtschaftsprüfer bzw.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft handelt, welche gemäß § 319 HGB ff. zur Prüfung berechtigt sind. (Mindestbedingung Nr. 4)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/05/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben.
2. Für den Teilnahmeantrag sind die der "Kurzinformation" als Anlage beigefügten Erklärungen (Formblätter) zwingend zu verwenden. Die "Kurzinformation" inkl. Anlage steht auf der elektronischen Vergabeplattform "Vergabemarktplatz NRW" in dem Projektraum dieses Vergabeverfahrens zum Herunterladen bereit.
3. Rückfragen sind ausschließlich über den für dieses Vergabeverfahren eingerichteten Projektraum der elektronischen Vergabeplattform "Vergabemarktplatz NRW" an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabeplattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Eine rechtzeitige Beantwortung der Rückfragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge kann nur erfolgen, wenn die Rückfragen bis spätestens zum 2.5.2022 bei der oben genannten Stelle eingehen. Später eingehende Rückfragen werden nach Möglichkeit ebenfalls beantwortet, sofern dies aus Sicht des Auftraggebers noch rechtzeitig vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge möglich ist.
4. Die Bewerber haben neben den weiteren Mindestbedingungen in diesem Vergabeverfahren zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB Folgendes unter Verwendung der Formblätter einzureichen:

- Verbindliche Erklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände. (Mindestbedingung Nr. 1)
5. Bewerber, welche die geforderten Nachweise/Mindestbedingungen Nr. 1 bis 5 nicht vollständig vorlegen, werden bei der Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber nicht berücksichtigt.
Bekanntmachungs-ID: CXPTYBD5VY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/04/2022